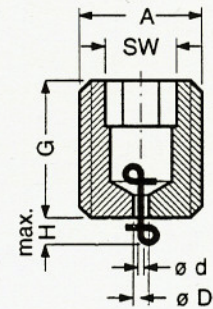


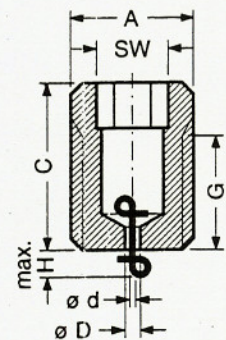
Gewindestift-Typen GD

A	G	H max	d	SW
M5	5.0	ca. 8 d	0.3-0.5	2.5
M6	6.0	ca. 8 d	0.3-0.6	3.0
M8	8.0	ca. 8 d	0.3-0.6	4.0
M10x1	8.0	ca. 8 d	0.3-0.7	5.0
G1/8"	8.0	ca. 8 d	0.3-0.7	5.0



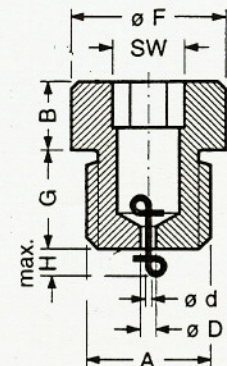
Schaft-Typen BD

A	G	C	H max	d	SW
M5	5.0	7.5	ca. 8 d	0.3-0.5	2.5
M6	6.0	8.0	ca. 8 d	0.3-0.6	3.0
M8	8.0	11.0	ca. 8 d	0.3-0.6	4.0
M10x1	8.0	14.0	ca. 8 d	0.3-0.7	5.0
G1/8"	8.0	14.0	ca. 8 d	0.3-0.7	5.0



Inbuskopf-Typen JD

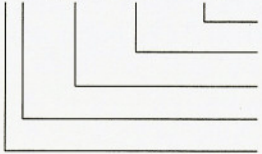
A	G	H max	d	B	F	SW
M5	5.0	ca. 8 d	0.3-0.5	4.0	7.0	2.5
M6	6.0	ca. 8 d	0.3-0.6	5.7	9.0	3.0
M8	8.0	ca. 8 d	0.3-0.6	7.7	11.0	4.0



Wir alle kennen das Problem von verstopften Blenden und Düsen in Hydrauliksystemen. Vor- und Rücklauffilter sollten dieses Problem zwar lösen.

Die K-T-P Drahtschutzdüse bietet da einen effizienten, kostengünstigen zusätzlichen Verstopfungsschutz der kleinen schmutzempfindlichen Düsenbohrungen.

Entgegen der K-T-P Spaltfilterdüse sind beim Einsatz von Drahtschutzdüsen einige wichtige technische Details zu beachten.

Wichtig ist:	Wegen der möglichen Ausweitung der Düsenbohrung (Drahtbewegung) darf diese Düse für max. 600'000 Schaltungen eingesetzt werden. Delta P über die Düse sollte 100 bar nicht übersteigen. Nicht geeignet für genaue reproduzierbare Volumenströme. Die Abweichungen liegen bei +/- 15% Der Drahtdurchmesser sollte min 60% der Düsenbohrung abdecken.
Daraus folgt:	Die Drahtschutzdüse soll da eingesetzt werden wo keine genauen Volumenströme erforderlich sind und Delta P über die Düse nicht grösser als 100 bar ist. Sowie in Steuersysteme die ca 600'000 Lastwechsel nicht überschreiten.
Vorteile:	Günstigerer Preis gegenüber den Spaltfilterdüsen. Weitgehend unempfindlich gegen Verschmutzung. Selbstreinigend. Kleinste Düsenquerschnitte mit grösserer Düsenbohrung möglich. Erosionserscheinungen werden verhindert.
Material:	Düsenkörper aus Automatenstahl. Schutzdraht aus Federstahldraht. Entspannt nach der Montage.
Oberflächenbehandlung:	Braun angelassen und warm eingeölt als Lagerschutz. Durchströmungspartie feingestrahlt zur Mikroentgratung.
Typenauswahl:	Aus den Daten und Schnittzeichnungen kann die für ihren Anwendungsfall geeignete Düse bestimmt werden. Die Flächendifferenz von D zu d ergibt den theoretischen Düsenquerschnitt. Die sich daraus ergebenden Q- und Delta P-Werte können der Düsentabelle entnommen werden. Diese Werte müssen abgerundet werden, da es sich in diesem Fall nicht um kreisrunde Lochpartien handelt.
Drahtschutz:	Ist in den Abmessungen D= 0.3 bis 0.70 mm in Stufen von 0.05 mm erhältlich.
Beispiel:	Querschnitte der Düse GD-M6 x 0.7-0.6 aus der Flächentabelle. A von D 0.7 = 0.38 mm ² A von d 0.6 = 0.28 mm ² Die Differenz von 0.10 mm ² entspricht einer Bohrung von D = 0.35 mm
Bestellbeispiel:	GD-M6 x 0.7 - 0.6  0.6 = Drahtdurchmesser 0.7 = Düsenbohrung M6 = Gewindegrösse D = Draht G = Gewindestift

